

Kleiner Chor

Vier junge Frauen sangen in der Kirche und übten drei Lieder für eine Taufe. Frau Elisabeth Freitag kam hinzu und sang spontan die 2. Stimme. Das war die Gründung des „Kleinen Chores“. Mit der Zeit wurden es immer mehr Sängerinnen – durch direkte Ansprache oder auch durch Zuhören des Chors während des Gottesdienstes. Mittlerweile besteht der Chor aus 22 Sängerinnen im Alter zwischen 14 und 72 Jahren. Zu den anfänglich Ostheimer Frauen kamen später Frauen aus dem gesamten Kirchspiel hinzu. In den Anfangszeiten sang der Chor ohne Chorleiter und ohne instrumentale Begleitung, später kamen Gitarre und Keyboard hinzu. Als die Musiklehrerin Britta Braun nach Ostheim zog und im Jahre 2000 dem Chor beitrug, begleitete sie zunächst den Chor mit ihrer Gitarre und übernahm dann die Leitung des Chores.



Der Kleine Chor singt zu Taufen und Konfirmationen, zu Hochzeiten und Jubiläen. Jährlich findet ein Adventskonzert statt, der Weihnachtsgottesdienst wird vom Kleinen Chor musikalisch mitgestaltet. Auch bei der Gottesdienstfeier am Weltgebetstag und am Himmelfahrtsgottesdienst wird gern gesungen. Den Höhepunkt für den Kleinen Chor im Kirchenjahr stellt jedoch der Gesang zur Osternacht dar. Hier machen sich alle Chormitglieder morgens um 4 Uhr auf den Weg nach Sipperhausen, um gemeinsam die Osternacht zu feiern.

Der Kleine Chor trifft sich seit 1995 montags um 20.00 Uhr zum Singen. Für alle Chormitglieder bedeutet diese eine Stunde Singen Entspannung und Stressabbau. Neben dem Singen wird auch viel gelacht und ausgetauscht.